

Als Kind sah ich zwei mal Jesus, einmal im Urlaub und einmal im Kindergarten. Wir, meine Eltern, mein Bruder, ich und Verwandte sind zusammen nach Kroatien gefahren und hatten ein größeres Apartment mit zwei Etagen. Oben in dem Zimmer war ich mit meiner Mama, da ich ja noch etwas kleiner war. Mitten in der Nacht bin ich aufgewacht, meine Mutter hat geschlafen und ich sah Jesus neben der Tür stehen. Er stand dort, es war kein Traum oder Illusion, denn es war der echte Jesus. Sein Gewand war strahlend weiß und beige. Seine Ausstrahlung war auch so strahlend schön, voller Liebe. Er sagte mir, dass ich beten solle, aber er sagte nicht für wen oder was, sondern nur das ich beten muss. Jesus drehte sich dann um und ging die Treppe runter, ich wollte ihm hinterher aber meine Mutter hat mich festgehalten. Habe ihr das dann erzählt, sie hat mir sofort geglaubt und wir haben gebetet. Dazu fällt mir nur eins ein: *„Selig sind die, die Glauben aber nicht sehen.“*

Beim zweiten Mal sah ich ihn im Kindergarten. Ich hatte im Kindergarten nicht so oft mit den anderen Kindern gespielt, stattdessen lieber selber ruhig und allein in der Ecke geknetet. Dann erschien er mir, genau wie auch im Urlaub kam er aus dem Nichts. Nach seiner Auferstehung kam er auch aus dem Nichts zu den Aposteln, die sich im Haus versteckt und eingeschlossen haben. Als er mir erschien, stand er an der Tür, seine Füße wurden von einer kleinen Wolke verdeckt und er hat vor Liebe gestrahlt. Diesmal sagte er mir, dass ich nie allein sei und ging wie jeder andere Mensch durch die Tür hinaus.

Diese zwei Erlebnisse zeigen mir, dass ich anderen helfen soll, auch im Gebet und das ich nie allein bin. Danke Jesus, ich liebe dich so sehr, du wirst für immer und ewig mein Weg sein und hoffentlich auch von vielen anderen. Ich habe es vielen erzählt, dennoch gab es auch eine Mehrzahl von denen, die es nicht glauben wollten. Aber ich danke denen, unter anderem am meisten meiner Mutter die mir sofort ohne zu zweifeln, geglaubt hat. *„Selig sind die, die Glauben aber nicht sehen.“* Jesus liebt dich und jeden anderen auch!